

Zeit & Genuss unterstützt EFC

Nach dem EFC-Fußball bis zur Bundesliga – alles ist möglich!



Florian Henrich kam mit Trainings-T-Shirts in seinen alten Verein und machte den Kindern Mut, dass man viel erreichen kann, wenn man nur will. Foto: privat

Kronberg (kb) – Florian Henrich ist ein Kronberger Urgestein, der unter anderem durch den Schützenhof, den seine Eltern bewirtschafteten, bekannt ist. Gutes Essen und Sportlichkeit standen in seiner Familie schon immer auf der Tagesordnung. Der gelernte Koch, der zuvor 15 Jahre lang im Foodmanagement tätig war, betreibt nun den Feinkostladen „Zeit und Genuss“ und bietet dort Produkte von kleinen regionalen Erzeugern an. Als sein Sohn vor 20 Jahren mit dem Fußballspielen anfang, unterstützte er den EFC als Trainer und coachte die Mannschaft seines Sohnes mit viel Herzblut.

Diese begleitete er bis zur C-Jugend, denn zu diesem Zeitpunkt begann eine Story, von der viele kleine Fußballer in Amateurvereinen träumen. Junior Daniel Henrich wurde damals vom Eschborner Verein, der zu dem damaligen Zeitpunkt in der Hessenliga spielte, abgeworben. Dort wurde der 15-Jährige, dessen Fußballwurzeln beim EFC lagen, von Kickers Offenbach entdeckt und schaffte von dort aus den Sprung in die Bundesliga. Hier spielte er in der dritten Liga für Offenbach.

Auf Augenhöhe traten sich damals bei einem Spiel Alaba, den man inzwischen als einen Stammspieler des FC Bayern kennt, und Henrich gegenüber. Heute spielt der beidfüßige, defensive Mittelfeldspieler Henrich beim Regionalligisten SC Hessen Dreieich und steht dort unter Vertrag.

Vor diesem Hintergrund war es Florian Henrich ein Bedürfnis, seinen alten Verein aufzusuchen und sowohl den Kindern als auch dem Vorstand Mut zu machen, dass man mit Ehrgeiz und Disziplin auch aus einem Amateurverein heraus bis zur Bundesliga aufsteigen kann.

Der passionierte Feinschmecker kam allerdings nicht nur mit dieser Botschaft zum EFC, er hatte auch Trainings-T-Shirts für ausgewählte F-Jugend Kinder dabei. Henrich wusste zu berichten: „Fußballvereine, die aus dem Ehrenamt heraus geführt werden, legen auf jeden Fall den Grundstein für den Fußballsport. Dann kommt es auf das Talent, den Ehrgeiz und die Disziplin eines jeden einzelnen Spielers und auf die privaten, zeitlichen Möglichkeiten an. Denn wenn ein Kind diesen Weg einschlagen möchte, geht dies nur mit viel zeitlicher Unterstützung der Eltern. Als Fußballer eines erfolgreichen Spielers muss man wissen, dass man sich auf den Fußballfahrplan des Juniors voll und ganz einlassen muss, das heißt viel Zeit und Fahrerei in Kauf nehmen muss, damit das Projekt erfolgreich durchgeführt werden kann.“ Einige Kinder dieser F-Jugend waren lange Zeit von zwei Jungtrainern, Fabian Windhagen und Max Voss, trainiert worden. Der ehemalige EFC-Spieler Fabi Windhagen (15) arbeitete besonders im vergangenen Jahr intensiv an seinem Traum weiter, Profifußballer zu werden. Auch er hat es geschafft und hält nun einen Vertrag der Eintracht Frankfurt in seinen Händen.

„Alles ist möglich, wenn man es will, und wir unterstützen die jungen Leute gerne auf ihrem Weg“, so der EFC-Vereinspräsident Peter Fries beim Treffen auf dem Sportplatz.

Als aktiver Fußballfan verfolgt der Feinschmecker Florian Henrich nach wie vor das Fußballgeschehen und geht privat wie auch geschäftlich seiner Passion nach. Mit Freude im Ehrenamt kocht er hin und wieder mit den Vorschulkindern des Kindergartens Arche Noah. „Es ist schön, den jungen Kindern etwas mit auf den Weg geben zu können“, so Henrich.

KRONBERGER BOTE JUNI 2018